

Protokoll Kreisjugendring-Vollversammlung vom 22. Oktober 2007

Anwesend:

Christin Beschorner, Jugendrotkreuz, Christa Hintermair, Kreisjugendreferentin, Bernd Nowack, BDKJ, Michael Stoll, BDKJ, Karl-Heinz Thurm, Evangelisches Jugendwerk, Marlies Niesen, Zambaioni

Entschuldigt:

Ulli Grobauch, SJR Rottenburg, Bernhard Schick, Kreisjugendfeuerwehr

TOP 1: Wir beschließen **einstimmig** das Protokoll vom 19.03.2007

TOP 2: Bericht aus den Verbänden

BDKJ: Taizefahrt mit 17 TeilnehmerInnen und Kinderfreizeit mit 30 Kindern in den Sommerferien, Gruppenleiterschulung in den Herbstferien, Nachfrage nach Gruppenleiterschulungen nimmt zu.

Jugendrotkreuz: Kreiszeltlager in Öschingen mit 30-40 Kindern, Sommerfreizeit in Kroatien mit 20 Jugendlichen

Evangelisches Jugendwerk: Jugendfreizeit am Lago Maggiore mit 19 Teilnehmer/innen, Jungscharlager mit 70 Kindern, in den Herbstferien finden zwei Grundkurse mit jeweils über 20 Teilnehmer statt.

Zambaioni: Vor den Sommerferien 2. Teil Austausch mit Schülern aus Petrosawodsk, 2 Freizeiten in den Sommerferien in der Kirnbachschule mit 45 Kinder, 8 – 12 Jahre, Schulungen zusammen mit der LAG Kinder- und Jugendzirkus, Möglichkeit Ausbildung zum Teamer zu machen, Übungsleiterschein bis zum Zirkustrainer. Übergabe der Leitung von Marlies Niesen an zwei Zirkustrainer. Neue Kurse haben begonnen, sind alle ausgebucht.

Offene Jugendarbeit: Probleme bei der Umsetzung des Nichtraucherschutzgesetz, Kleinere Angebote der AOJA fanden in den Sommerferien statt. Bodelshausen bekommt ein neues Jugendhaus, Begegnungstage finden wieder in Kusterdingen und Bodelshausen statt. Das Anliegen Jugendlicher ist bei den Gemeinden ziemlich hoch angesetzt. Aufruf zur Teilnahme am Lili Zapfpreis 2008, Anmeldung ist bis 01.12.2007 möglich. Rauchen unter 18 Jahren in der Öffentlichkeit ist nach dem neuen Jugendschutzgesetz verboten.

TOP 3: Bericht aus der Arbeit des Kreisjugendringes

Die Schulung „Alles was Recht ist“ hat am 14. Mai stattgefunden. Leider haben nur vier Personen daran teilgenommen. Am 13. Juni stellte sich der Kreisjugendringes (KJR) im Jugendhilfeausschuss vor. Es wurde deutlich, dass in den Verbänden viel ehrenamtliche Arbeit geleistet wird. Die positiven Signale aus dieser Sitzung wurden aufgenommen und im Kreistag ein Antrag auf Erhöhung der Zuschüsse um 25 % gestellt. Das diesjährige Ract-Festival fand vom 29.-30. Juni statt. Dabei konnten weniger Workshops durchgeführt werden als angekündigt. Bei der Tagung für politisch Interessierte vom 08.-11. Oktober nach Berlin haben 16 Personen aus den Reihen des KJR teilgenommen. 12 Personen haben von Donnerstag an bis Sonntag verlängert.

TOP 4: Jahresplanung 2008

Angedachte Veranstaltung: Jugend und Zukunft im Landratsamt. Verbände des KJR beteiligen sich daran und feiern das 40.-jährige Jubiläum des Kreisjugendringes Tübingen. Jugend³ - die Jugendaktion der AGJF würde ggf. einen Glaswürfel zur Verfügung stehen.

Weitere Planungen:

1. Beteiligung beim Ract-Festival,
2. Schulung bspw. zum Thema Umgang mit Jugendlichen in der Pubertät bzw. Adoleszenz, Kick. Möglicher Referent: Jan Schmidt von der Familienberatung des Landkreises Tübingen.
3. Termin nächste Vollversammlung: **27. Februar 2008**, 19.30 Uhr, Ort: Jugendfeuerwehr in Rottenburg oder Jugendrotkreuz

TOP 5: **Zuschussanträge**

Jugenderholung: Antragssumme: 8804 Euro, Auszahlung 100%

Jugendbildung: Antragssumme: 11825,10 Euro, Auszahlung ca. 20 %

Jugendleiterbildung: Antragssumme: 6062,50, Auszahlung 60 %

TOP 6: Wahl des Vorstandes

Wird mangels Kandidaten vertragt!

TOP 7: **Sonstiges**

Anfrage an der KJR ob Interesse an einem Werbebus besteht? Zambaioni hätte Interesse. Projekt Freizeitbörse online – Projektbericht liegt bei der Landesstiftung, damit wurde das Projekt abgeschlossen.

Protokoll: Karl-Heinz Thurm/3.12.07